

Medieninformation

Nr. 112

Ihre Ansprechpartnerin
Sara Mourão

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 17. März 2025

Chemnitz

Mutmaßlicher Drogendealer wurde renitent

Zeit: 16.03.2025, 17:15 Uhr
Ort: OT Zentrum

(932) Am gestrigen Nachmittag stellten Beamte der Operativen Einsatzgruppe (OEG) zwei mutmaßliche Drogendealer (m/26, m/35). Während der polizeilichen Maßnahmen wurde der 26-jährige Libyer sowie ein weiterer 26-jähriger Begleiter renitent.

Im Stadthallenpark in der Straße der Nationen war der OEG zunächst aufgefallen, wie der 35-jährige Tunesier augenscheinlich Drogen an einen Mann verkaufte. Daraufhin entschlossen sich die Einsatzkräfte, sowohl den Käufer (21) als auch den mutmaßlichen Dealer einer Kontrolle zu unterziehen. Bei dem 21-Jährigen fanden die Beamten in der Folge etwa 0,5 Gramm Cannabis und stellten dieses sicher.

Wenig später unterzogen die Polizisten den mutmaßlichen Verkäufer sowie dessen drei Begleiter auf dem Neumarkt einer Kontrolle. Bei dem 35-Jährigen fanden die Beamten einen geringen Bargeldbetrag sowie bei seinem 26-jährigen Komplizen etwa sechs Gramm Cannabis. Es lag der Verdacht nahe, dass das Duo gemeinschaftlich mit Drogen handelte. Sowohl das Geld als auch das Cannabis stellten die Beamten sicher. Während der Kontrolle reagierte der 26-Jährige gegenüber den Einsatzkräften aggressiv und leistete Widerstand, woraufhin er durch die Beamten überwältigt wurde. Ein gleichaltriger Landsmann versuchte die polizeiliche Maßnahme daraufhin zu unterbinden, indem er einen Polizisten (31) zur Seite stieß. Auch er wurde durch die Einsatzkräfte unter Kontrolle gebracht. Der Beamte blieb unverletzt.

Die Polizei hat indes gegen den 35-Jährigen- und den 26-Jährigen die Ermittlungen wegen des Verdachts des unerlaubten Handels mit Cannabis aufgenommen. Zudem müssen sich die beiden 26-jährigen libyschen Staatsangehörigen wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte verantworten. (mou)



Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Hundehalter nach Angriff auf Schafherde bei Polizei gemeldet

Zeit: 14.03.2025, 17:15 Uhr
Ort: OT Wittgensdorf

(933) Die Polizeidirektion Chemnitz berichtete in der gestrigen Medieninformation Nr. 111, Meldung 914, über den Angriff eines Malinois am vergangenen Freitagnachmittag auf zwei Schafe, welche sich auf einer Koppel in einer Herde befanden. Im Zuge der Ermittlungen hat sich noch am gestrigen Sonntagnachmittag der betreffende Hundehalter (46) bei der Polizei gemeldet.

Im Zuge dessen bitten wir um Korrektur der Tatörtlichkeit. Demnach handelte es sich um den Chemnitzer Ortsteil Wittgensdorf, die Weide lag an der Straße Zum Kornweg. (Kö)

In Schule eingebrochen

Zeit: 14.03.2025, 14:00 Uhr bis 16.03.2025, 14:30 Uhr
Ort: OT Helbersdorf

(934) In eine Grundschule in der Friedrich-Hähnel-Straße drangen unbekannte Täter ein und beschädigten acht Türen. Ob etwas entwendet wurde, ist derzeit noch nicht bekannt, ebenso der entstandene Sachschaden. (ReAl)

Geschwindigkeitskontrollen im Baustellenbereich

Zeit: 15. und 16.03.2025
Ort: OT Rabenstein, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(935) Zwischen der Anschlussstelle Chemnitz-Rottluff und dem Kreuz Chemnitz ist derzeit in Fahrtrichtung Hof eine Baustelle eingerichtet und die erlaubte Höchstgeschwindigkeit auf 80 km/h begrenzt. Am vergangenen Wochenende kontrollierten Polizisten der Chemnitzer Verkehrspolizeiinspektion die Einhaltung der erlaubten Geschwindigkeit im Baustellenbereich.

Am Samstag wurden zwischen 08:30 Uhr und 15:30 Uhr insgesamt 6.493 Fahrzeuge gemessen, wovon sich 370 nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit hielten. 144 mal lagen die Überschreitungen im Bußgeldbereich, sechsmal davon im Bereich eines Fahrverbotes. Die höchste Überschreitung hatte ein Pkw Hyundai, der mit 146 km/h gemessen wurde. Für diese Geschwindigkeitsüberschreitung dürften laut Bußgeldkatalog ein Bußgeld von 600 Euro, zwei Punkte im Verkehrszentralregister sowie zwei Monate Fahrverbot anfallen.

Am Sonntag passierten zwischen 08:45 Uhr und 13:45 Uhr insgesamt 4.806 Fahrzeuge die Messstelle, wovon insgesamt 654 Fahrzeuge schneller als die erlaubten 80 km/h fuhren. 271 Überschreitungen lagen hierbei im Bußgeldbereich, 11mal davon im Bereich eines Fahrverbotes. Spitzenreiter am Sonntag war ein Pkw VW, der mit 131 km/h die Messstelle passierte. Für diese Überschreitung dürften laut Bußgeldkatalog ein Bußgeld von 320 Euro, zwei Punkte im Verkehrszentralregister und ein Monat Fahrverbot zu Buche schlagen. (Kg)

**Kind bei Unfall leicht verletzt**

Zeit: 16.03.2025, 15:50 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(936) Auf der Kreuzung Reichsstraße/Weststraße kollidierten am Sonntagnachmittag ein Pkw Seat (Fahrerin: 37) und ein Pkw Kia (Fahrer: 35) miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro entstand. Ein im Seat mitfahrendes vierjähriges Mädchen wurde bei dem Unfall leicht verletzt. (Kg)

Zusammenstoß im Kreisverkehr

Zeit: 16.03.2025, 11:10 Uhr
Ort: OT Borna-Heinersdorf

(937) Von der Bornaer Straße in den Kreisverkehr Blankenburgstraße fuhr am Sonntag der 48-jährige Fahrer eines Pkw VW und kollidierte dabei mit einer im Kreisverkehr fahrenden Fahrradfahrerin (32). Die Fahrradfahrerin erlitt bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen**Abgekommen und überschlagen**

Zeit: 17.03.2025, 06:35 Uhr
Ort: Oberschöna

(938) Die 19-jährige Fahrerin eines Pkw Kia befuhr am Montag früh die B 173 aus Richtung Freiberg in Richtung Oberschöna. Ungefähr zwei Kilometer vor dem Ortseingang Oberschöna geriet der Kia in einer Linkskurve ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und überschlug sich im angrenzenden Graben. Dabei erlitt die Kia-Fahrerin nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.500 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis**Räder demontiert und gestohlen**

Zeit: 15.03.2025, 19:30 Uhr bis 16.03.2025, 07:00 Uhr
Ort: Pockau-Lengenfeld OT Lengenfeld

(939) Vermutlich in der Nacht von Samstag zu Sonntag entwendeten unbekannte Täter vier Kompletträder von einem Pkw Skoda, der auf der Wolkensteiner Straße auf einem Firmengelände abgestellt war. Der Stehlschaden beträgt ca. 2.800 Euro. (ReAl)

Brennende Mülltonnen

Zeit: 16.03.2025, 11:45 Uhr
Ort: Stollberg

(940) In der Straße Hauptmarkt kam es gestern Mittag zu einem Brand von zwei Mülltonnen. Die Ursache des Brandes ist derzeit noch Gegenstand der Ermittlungen.

Durch den Brand wurde zudem die Gebäudefassade, an der die Mülltonnen standen, beschädigt. Der Gesamtschaden wird auf mehrere zehntausend Euro geschätzt. (ReAl)

Steine auf Fahrzeuge geworfen - Zeugengesuch

Zeit: 16.03.2025, 11:45 Uhr
Ort: Stollberg

(941) Am gestrigen Nachmittag warfen drei unbekannte Kinder oder Jugendliche von einem Felsen an der Scharfensteiner Straße faustgroße Steine auf vorbeifahrende Fahrzeuge. An einem Pkw wurde dadurch der Unterboden beschädigt, verletzt wurde niemand.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die in Zusammenhang mit dem Geschehen stehen könnten? Wer kann Angaben zur Täterschaft machen? Sachdienliche Hinweise werden unter der Telefonnummer 037296 90-0 im Polizeirevier Stollberg entgegengenommen. (ReAl)

Quad entwendet

Zeit: 12.03.2025 bis 16.03.2025, 09:30 Uhr
Ort: Thalheim

(942) In den zurückliegenden Tagen entwendeten unbekannte Täter in der Chemnitzer Straße ein Quad (ATV) der Marke KYMCO im Wert von ca. 11.500 Euro. Die Soko Kfz des Landeskriminalamtes Sachsen hat die Ermittlungen übernommen. (ReAl)

Kollision beim Wenden

Zeit: 16.03.2025, 15:20 Uhr
Ort: Stollberg, OT Raum

(943) Der 73-jährige Fahrer eines Pkw Citroën fuhr am Sonntagnachmittag von der Lößnitzer Straße in eine Feldeinfahrt, um zu wenden. Als er rückwärts aus der Einfahrt herausfuhr, kollidierte der Citroën mit einem aus Richtung Lößnitz kommenden Pkw VW (Fahrerin: 25). Bei dem Unfall wurden eine Mitfahrerin (49) des Citroën, die VW-Fahrerin sowie ein weiterer Mitfahrer (28) des VW leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Mopedfahrer schwer verletzt

Zeit: 16.03.2025, 18:35 Uhr
Ort: Crottendorf

(944) Am Sonntagabend befuhr der 25-jährige Fahrer eines Simson-Mopeds die Annaberger Straße (S 267) in Richtung Walthersdorf. Ausgangs einer leichten S-Kurve kam das Moped nach links von der Fahrbahn ab, stieß gegen den Bordstein und streifte leicht die Leitplanke. Im weiteren Verlauf stürzte der 25-Jährige, wobei er seinen Helm verlor. Er erlitt schwere Verletzungen. Am Moped entstand Sachschaden von etwa 1.000 Euro. (Kg)



In Gegenverkehr geraten

Zeit: 16.03.2025, 14:05 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(945) Beim Befahren der Eibenstocker Straße (S 274) geriet am Sonntagnachmittag der 86-jährige Fahrer eines Pkw VW nach links auf die Gegenfahrbahn und streifte einen entgegenkommenden Pkw Mercedes (Fahrer: 50). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 14.000 Euro. (Kg)